



22.08.2018

Offene WLAN-Hotspots in Rathenow

Stand der Dinge

Die Touristinformation (TI) des Tourismusverein Westhavelland e. V. bietet seit mehreren Jahren einen kostenfreien 24h-WLAN-Hotspot. Der Zugang ist im unmittelbaren Umfeld auch außerhalb der TI möglich.

Der WLAN-Hotspot im Optikpark am Café des Wasserwanderstützpunktes ist auf Nachfrage seit längerer Zeit nicht mehr in Betrieb.

Nach unserer Kenntnis gibt es derzeit neben den WLAN to go-Zugängen teilnehmender privater Anschlüsse von Telekom-Kunden und dem vergleichbaren WLAN-Produkt für Vodafone-Kunden keine öffentlichen WLAN-Hotspots in Rathenow und Umgebung.

Das soll sich ändern. Die Stadt Rathenow verfolgt derzeit zwei Ansätze. Auf EU-Ebene gibt es das Projekt WiFi4EU. Darüber soll ein kostenfreies WLAN-Angebot im Rathaus realisiert werden. Eine Planung zur Ausleuchtung des Rathauses sowie eine Grobkostenschätzung liegen vor. Im Mai 2018 sollte die Zuteilung der Fördermittel im Windhundverfahren erfolgen. Rathenow konnte sich auch erfolgreich am Stichtag anmelden. Wenige Sekunden danach brach die Infrastruktur auf EU-Seite zusammen. Daraufhin wurde das Vergabeverfahren abgebrochen und soll nun im September wiederholt werden. Die Wahrscheinlichkeit für einen Zuschlag ist denkbar gering. In einem ersten Los sollen 2.500 Projekte mit maximal je 15.000 € bedacht werden ... EU-weit wohlgemerkt.

Vielversprechender ist ein Ansatz des Landes Brandenburg. 1.500 WLAN-Hotspots sollen im Land geschaffen werden.

Für Rathenow benannt und vorerst bestätigt sind folgende Hotspot-Standorte:

- Kulturzentrum/Optik Industrie Museum
- Märkischer Platz
- Ride-Platz
- Wasserwanderstützpunkt + Blaues Café im Optikpark
- St. Marien-Andreas-Kirche
- Stadtbibliothek
- Am Alten Hafen
- Bismarckturm
- Rathaus
- Bahnhofsvorplatz
- Gastanleger Semlin
- Wohnmobilstellplatz
- Biwakplatz Grütz
- Wolzensee

Kein Anspruch auf Vollständigkeit. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.